



Witzige Komödie: Mit mehreren Vorhängen werden die «Stars» der Bad Ragazer Laienbühne gefeiert.

Verfehlte Zugriffe und lose Mundwerke

Die Laienbühne Bad Ragaz hat mit «Ganovenparty» einen Volltreffer gelandet. Die neue Komödie vereint Action mit Situationskomik und unterhält ganz nach dem Motto: «Lache isch gsund und giit ä gueti Lunä».

von Ignaz Good

Die Tinte der Komödie «Ganovenparty» – geschrieben vom Schweizer Comedian Javier Garcia – war noch fast nicht trocken, schon wurde die Wort- und Situationskomik in Bad Ragaz gezeigt.

Viele Schauspielbühnen rissen sich darum, das Stück als Erste im Lande dem Publikum vorzuführen – doch vergönnt war es der kurörtlichen Laienbühne. Die knochenharten Proben zeigten an der Premiere in der Mehrzweckhalle beim Feuerwehrdepot Tiefenwirkung, die zündenden Situationen wurden spitzfindig, feurig und kultiviert – im richtigen Zusammenspiel von Tonfall, Mimik und Gestik – widergegeben.



Die Situation eskaliert: Mit allerlei Tricks versuchen einige dubiose Gestalten, die eigene «Haut» zu retten.



Bilder/SLGview Ignaz Good

Aufblühendes Regietalent

Jahrelang stand Angélique Capeder als Schauspielerin erfolgsverwöhnt auf der Bühne. Erstmals hat die blonde Powerlady die Verantwortung für eine Inszenierung auf sich genommen. Und dies nur, weil sonst die Ragazer Theatersaison heuer in der Tamina runtergespült worden wäre.

Capeder ist von Natur aus bestrebt, Nägel mit Knöpfen zu machen. So wurde aus vielen zur Auswahl stehenden Stücken die «Ganovenparty» ausgewählt. Die Sache hatte nur einen Haken: Weil das Stück so neu war, konnten keinerlei Vergleiche mit anderen Bühnen gezogen werden.

Kein Hindernis für die Theatergruppe: Capeder selbst stand als eine von 12 Protagonistinnen und Protagonisten auf der Bühne. Nach zwei Stunden an der Premiere von letzter Woche und viel Jubel seitens des Publikums löste sich die Anspannung bei Angélique Capeder und sie konnte strahlen wie ein Maikäfer!

Resümee: Weil Herzblut mit Raffinessen und Finessen gekonnt miteinander vermischt worden ist, darf die Debütinszenierung in allen Belangen als gelungen umrissen werden. Eine solche angehobene Leistung ist aber nur möglich, weil im Verein alle Invol-

vierten am gleichen Strick ziehen und die Chemie untereinander spürbar stimmt.

Unkompliziert und erheiternd

«Ganovenparty» von Javier Garcia beginnt mit der Abreise eines wohlhabenden Pärchens in den Wellnessurlaub. Die Hausschlüssel hinterlassen sie selbstverständlich ihren lieben Nachbarn von nebenan. Denn auch dem Hausmädchen und ihrer Gärtnerin haben sie während ihrer Abwesenheit Ferien gegönnt. Kaum wird es dunkel, beehren schon die ersten dubiosen Gäste die Wohnung. Und es werden im-

mer mehr... Soviel darf verraten werden: Das Herz des Stückes ist die Person Vinzenz (gespielt von Sven Schneeberger), einer von zwei ausgebrochenen Häftlingen. Nebst allen anderen belebt diese Figur mit seiner etwas dümmlichen aber lustigen Art und Weise das ganze Theaterstück.

Weitere Aufführungen: heute Freitag und morgen Samstag, 8. und 9. März, um 20 Uhr. Übermorgen Sonntag, 10. März, um 17 Uhr. Freitag und Samstag, 15. und 16. März, um 20 Uhr. Tickets gibt es auf der Homepage unter www.theater-badragaz.ch oder an der Abendkasse.

Mozart: Zu Besuch in Unterterzen



Im Rahmen der diesjährigen Schülerkonzerte reiste das Sinfonieorchester St. Gallen in drei verschiedene Schulgemeinden des Kantons. Der erste Stopp führte sie nach Unterterzen, wo sie die Schülerinnen und Schüler der Schulgemeinde Quarten mit dem Programm «Mozart!» begeisterten. «Es war sehr interessant, mal etwas von Mozart live zu hören, weil wir so viel über ihn lernten. Das kleine Theater machte die Aufführung sehr lebhaft», meinte eine Schülerin nach dem Konzert. (Pressebild)

Kinderartikel kaufen und verkaufen

Walenstadt.– Der Frühling kommt! Und somit ist es Zeit, die Kleiderschränke neu zu sortieren und das passende Outfit für die wärmeren Jahreszeiten zu finden. Vielleicht wird auch ein neues Trottinett oder die nächste Grösse des Kindersitzes gebraucht – an der Kinderartikel-Börse wird jeder fündig.

Die Walenstädter Kinderartikelbörse findet am Samstag, 23. März, nochmals wie gewohnt in der Mehrzweckhalle am See in Walenstadt statt. Zwischen 13 und 15.30 Uhr werden Kinderkleider (Frühjahr/Sommer), Sportartikel, Schuhe, Spielsachen, Kinderwagen, Kindersitze/-stühle und andere Kinderartikel zum Kauf angeboten.

Morgens ist Annahme

In der Zeit von 8.30 bis 10.30 Uhr nimmt das Börsenteam die zu verkaufenden Gegenstände entgegen. Alle sauberen und einwandfreien Artikel sind mit einer Kundennummer, Arti-

kelbezeichnung, Farbe, Grösse und Verkaufspreis zu kennzeichnen (Beispiel: KNr. 22/Jacke rot/Gr.128/Fr. 12.-) und auf einer Liste aufzuführen.

Bestehende Kundennummern bleiben erhalten und werden bei der Beschriftung der Artikel wieder verwendet, neue Kundennummern sowie Verkaufslisten können per E-Mail unter boerse-walenstadt@bluewin.ch oder bei Tanja Heierli unter 079 304 22 21 bezogen werden.

Auszahlung und Rückgabe

Bei der Artikelannahme werden 20 Rappen pro gebrachten Artikel berechnet und von den verkauften Gegenständen werden 20 Prozent vom Verkaufspreis einbehalten.

Die Auszahlung und die Rückgabe der nicht verkauften Artikel finden zwischen 17.30 und 18 Uhr statt. Das gesamte Team freut sich auf einen tollen Verkaufstag. (pd)

Willkommen, kleiner Sonnenschein



Elin

Im Spital Walenstadt geboren am **01.03.19 um 08.16 Uhr**

Grösse und Gewicht **50.0 cm – 3410 g**

Die glücklichen Eltern **Martina und Mathis Giger aus Quarten**



Livia Mara

Im Spital Walenstadt geboren am **02.03.19 um 18.59 Uhr**

Grösse und Gewicht **50.0 cm – 3470 g**

Die glücklichen Eltern **Cathrin und Martin Kurath aus Sargans**



Sina Luana

Im Spital Walenstadt geboren am **03.03.19 um 16.18 Uhr**

Grösse und Gewicht **49.0 cm – 3285 g**

Die glücklichen Eltern **Petra und Ernst Menzi aus Filzbach**



Ben

Im Spital Walenstadt geboren am **05.03.19 um 01.47 Uhr**

Grösse und Gewicht **52.0 cm – 4130 g**

Die glücklichen Eltern **Enkthuya Gantegsh und David Baum aus Walenstadt**